

CE

Ergänzung zur Bedienungsanleitung: Wahl der Betriebsart mittels IO-Link-Schnittstelle SAxxxx



Inhalt

1	Vorbemerkung	2
2	Betriebsarten	3
3	Betriebsartenwahl mit Memory Plug E30398 3.1 Vorgehensweise	3 4
4	 Betriebsartenwahl über eine Parametriersoftware	6 6 6 8 8 8 12 12
5	 Betriebsartenwahl am IO-Link Masterport 5.1 Vendor ID und Device ID ermitteln 5.1.1 Beispiel f ür SA5000 5.2 Vendor ID und Device ID am Masterport einstellen 	14 15 15 17

1 Vorbemerkung

Lesen Sie vor Inbetriebnahme aller im Folgenden beschriebenen Artikel unbedingt auch die mitgelieferten Bedienungsanleitungen.

Diese Anleitung ist eine Ergänzung zur mitgelieferten Bedienungsanleitung der Strömunssensoren SAxxxx, in der alle Einstellmöglichkeiten über die Tasten am Sensor beschrieben sind.

Die vorliegende Anleitung stellt darüber hinaus alternative Möglichkeiten der Parametereinstellung über die IO-Link-Schnittstelle dar.

2 Betriebsarten

Der Strömungssensor SAxxxx verhält sich softwaremäßig wie 3 Sensoren auf einer Hardwareplattform: Für die Strömungsmessung kann zwischen drei Betriebsarten gewählt werden.

Betriebsart	Medium	Prozesswertanzeige	
REL	Flüssigkeiten, Luft	% vom geteachten Bereich	
LIQU	Flüssigkeiten	m/s, l/min, m ³ /h (fps, gpm, cfm)	ח ך
GAS	Luft	m/s, l/min, m³/h (fps, gpm, cfm)	

Die Einstellung der Betriebsarten kann über die Tasten am Sensor selbst vorgenommen werden. Alternativ dazu kann die Betriebsart auf folgende Weise umgestellt werden:

- Mittels Memory-Plug E30398 (\rightarrow 3)
- Über die LR SENSOR Software (\rightarrow 4.2)
- Über die LR DEVICE Software (\rightarrow 4.3)
- Durch Vorgabe von Vendor ID und Device ID am IO-Link Masterport (\rightarrow 5).

3 Betriebsartenwahl mit Memory Plug E30398

Mit Hilfe des Memory Plugs E30398 ist es möglich, den Parametersatz und somit die Betriebsart eines Sensors auf mehrere typgleiche Sensoren zu übertragen.



Genaue Funktionsbeschreibung \rightarrow Bedienungsanleitung E30398 unter www.ifm.com.

3.1 Vorgehensweise

- 1. Betriebsart am Sensor einstellen:
 - Wechsel vom RUN-Modus ins Initialisierungsmenü [INI]
 - [ModE] wählen und Betriebsart festlegen: REL, GAS, LIQU.
 - ñ

ິກ

ິກ

Die Betriebsarten LIQU und GAS erfordern die Eingabe eines Mediums und eines Rohrinnendurchmessers.

Bei Änderung der Werkseinstellung (ModE = REL) zeigt das Gerät [≡≡≡≡] an, um diese Eingaben zu erzwingen:

- ▶ [●] drücken.
- > [MEdI] erscheint.
- Medium festlegen.
- > [diA] erscheint.
- Rohrinnendurchmesser in mm oder inch festlegen.

Die Betriebsart REL erfordert einen Strömungsabgleich.

Eine Änderung der Betriebsart führt zu einem Neustart des Gerätes. Die Einstellungen werden in der jeweiligen Betriebsart gespeichert, d.h. nach einer Änderung der Betriebsart gehen die Einstellungen nicht verloren.

2. Parametersatz des Sensors auf Memory Plug speichern:



3. Parametersatz auf andere Sensoren übertragen:



DE

4 Betriebsartenwahl über eine Parametriersoftware

4.1 Systemvoraussetzungen

4.1.1 IO-Link Interface E30390

Erforderliche Version: Ab Firmware 2.1.5 – 1.2.5 (Produktion nach 17/02/2016, siehe Aufschrift am Gerät).

Sollte es sich um eine älter Firmware handeln, wird folgende Fehlermeldung angezeigt. In diesem Fall ist ein Update der Firmware notwendig.



Die neueste Firmware steht unter www.ifm.com zum Download zur Verfügung.

Firmware herunterladen und vorhandene Firmware auf dem IO-Link Interface damit überschreiben.



ົງໃ

Genaue Funktionsbeschreibung \rightarrow Bedienungsanleitung E30390 unter www.ifm.com.

4.1.2 IODD (IO Device Description) für Strömungssensoren SAxxxx

Für jede Betriebsart steht eine eigene IODD zur Verfügung, die als Download über die ifm-Homepage bereitgestellt wird:



IO-Link Device Description » Flow sense	ors		Downloads
SA5030_LIQU, SA5040_LIC	QU, SA2000_LIQU,		
SA5000_LIQU, SA4100_LIC	QU, SA4300_LIQU		
IODD Release V1.3.23.543158 su	pports IODD1.0.1 and IODD1.1 - Sta	ndard	
Datum	Тур	Größe	
01.12.2016	zip	894,4 kB	
			🔺 Herunterladen
IO-Link Device Description » Flow sens	ors		Downloads
SA5030_GAS, SA5040_GA	S, SA2000_GAS,		
SA5000_GAS, SA4100_GA	S, SA4300_GAS		
IODD Release V1.3.23.543158 su	pports IODD1.0.1 and IODD1.1 - Sta	ndard	
Datum	Тур	Größe	
01.12.2016	.zip	894,4 kB	
			± Herunterladen

- SAxxxx Betriebsart REL für Strömungsmessung in Flüssigkeiten und Luft
- SAxxx_GAS Betriebsart GAS für Strömungsmessung in Luft
- SAxxx_LIQU Betriebsart LIQU für Strömungsmessung in Flüssigkeiten

Für ifm-Geräte sind eine Reihe von IODDs in der LR SENSOR bzw. in der LR DE-VICE Software hinterlegt. Fehlt die benötigte IODD kann diese über das markierte Wolkensymbol in die Software geladen werden:





Ist das Symbol rosa gefärbt, stehen neue IODD-Dateien zum Download bereit.

4.2 LR SENSOR

Erforderliche Version: ab 4.1.0.43.



Genaue Funktionsbeschreibung \rightarrow Bedienungsanleitung QA0001 unter www.ifm.com.

4.2.1 Vorgehensweise

Beispiel: Strömungssensor SA5000.

1. ► Sensor über IO-Link Interface an PC anschließen und Parametereinstellungen über den LR SENSOR einlesen.





Der Parameter für die Betriebsart [ModE] wird angezeigt, kann aber nicht verändert werden.

SEN	ISOR											
2				Geräteparameter								
Online- parametrierung	Alle		Gerätename:	SA5000	•	Geräte ID:	533		Revision:	AA / V0.59		
	Identifikation	l Y V	Hersteller:	ifm electronic gmbh	:	Seriennummer:	x00323011152		Gerätetyp:	Strömungswächter, relativ (Flüssig IO-Link, CRN, GL, cULus (Limited		
Cockpit	Ausgangskonfiguration											
	Auswertung Ausgang	Parameter		Wert	Einheit	Min	Max					
	Frequenzausgang 1	Anwendungsspezifi Markierung	sche	***			0	32	Anwendungsspezifische I	Markierung		
Offline- parametrierung	Analoger Ausgang 2	ou1	F	RQ / Frequenzausgang 💌					Ausgangkonfiguration [O	UT 1]		
	Speicher	ou2	I	/ Analogsignal 420 m/ 💙					Ausgangkonfiguration [O	UT 2]		
	Fehlerkonfiguration Ausgang 2	P-n	F	onP ▼					Ausgangspolarität der Sc	haltausgänge		
	Dämpfung SEL2		1	TEMP					Auswahl der Messgröße für die Auswertung durch [OUT 2]			
	Anzeigeeinstellung	ModE_ro	F	REL					Aktuell eingestellter Betrie	ebsmodus		

Die Werkseinstellung für SAxxxx ist die Betriebsart [ModE] = REL.

2. ► Zum Offline-Modus wechseln.

CSEN	SOR								Datum: 28.01.16	Zeit: 09:2	2220		iłw
2				Ge	eräteparamete	ər					4	6	• 0
Online- perametrierung	Alle	Gerätenam	e: SA5000	Geräte ID:	533	Revision:	AA./ V0.59	Gerätestatus:					
	Identifikation	ifm electronic gmbh	Seriennumm	#: x00323011162	Geratetyp:	IO-Link, CRN, GL,	, relativ (Flüssigkeiten und Luft), 0100 %, cULus (Limited Voltage / Current), M18 x 1, 6						
Codpit	Ausgangskonfiguration	2											
	Auswertung Ausgang	Parameter	Wert	Einheit Min	Max			Beschreibung					
	Frequenzausgang 1	Anwendungsspezifische Markierung	•••		۰	32 Anwendungsspezifische	Marklerung						
Offline- serametricrung	Analoger Ausgang 2	out	FRQ / Frequenzausgang			Ausgangkonfiguration (C)UT 1]						

3. ► IODD für gewünschte Betriebsart auswählen.

SEN	ISOR							
	Gerätekatalog SA Q					Gerätepa	rameter	
Online-	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4104_GAS	^	_	Gerätename:		Gerä	te ID: -	
parametrierung	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4 104_LIQU Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4104			Hersteller:		Serie	nnummer: -	
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4110_GAS							
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4110_LIQU							
Cocknit	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4300							
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4300_GAS		_					
	Hersteller > Ifm electronic gmbh > SA4 > SA4300_LIQU		Parameter		Wert	Einheit	Min	Max
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4304							
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4304_UQU							
Offline-	Hersteller > ifm electronic ambh > SA4 > SA4310							
paramenterang	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4310_GAS	=						
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA4 > SA4310_LIQU							
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA5							
	Hersteller > ifm electronic qmbh > SA5 > SA5000							
	Hersteller > ifm electronic gmbh > SA5 > SA5000_GAS							

Falls die gesuchte IODD im Gerätekatalog nicht zur Verfügung steht, muss sie zunächst im Online-Modus geladen werden (\rightarrow 4.1.2).

4. ► Parametereinstellungen des Sensors ändern.

ñ

SEN	ISOR									Datum: 28.01.16	Zeit: 09:3	36:24			iin
	Gerätekatalog				-						.t.	.4.	0	L L	9
	${\sf Hersteller} > {\sf ifm \ electronic \ gmbh} > {\sf Q}$	>			Gera	ateparameter					0.	0.	(0)	Е,	U
Online- perametrierung	Hersteller	Alle	Gerätename	: SA5000_GAS		Geräte ID:	647		Revision:						
	ifm electronic		Hersteller:	ifm electronic gmbh		Seriennummer:			Gerätetyp:	Strömungswächter, absolut (Luft), 2100 m/s	IO-Link, CF	RN, GL,			
	gmbh	Identifikation								cULus (Limited Voltage / Current), M18 x 1, 5					
Codquit	SA5000	Ausgangskonfiguration													
	SA5000_GAS	Auswertung Ausgang	Parameter	Wext	Einb	t Min		Max		Beschreibung					1
1	SA5000_LIQU SA5004	Digitaler Ausgang 1	Anwendungsspezifische Markierung				0	32	Anwendungsspezifisch	he Markierung					
Offine- perametricrung	SA5004_GAS SA5004_LIQU	Analoger Ausgang 2	out	Hno / Hysteresefunktion, 👻					Ausgangkonfiguration	[OUT 1]					
	SA5010	Speicher	ou2	I / Analogsignal 4 20 m/ 🛩					Ausgangkonfiguration	[OUT 2]					
	SA5010_GAS SA5010_LIQU	Fehlerkonfiguration Ausgang 1	P-n	PnP v					Ausgangspolarität der	Schaltausgänge					
	SA5030	Fehlerkonfiguration Ausgang 2	SEL2	FLOW					Auswahl der Messgröß	Se für die Auswertung durch (OUT 2)					
	SA5030_GAS SA5030_LIQU	Dämpfung	dS1	0		100	0.5	60 s	Schaltverzögerung für	IOUT 11					
		Anzeigeeinstellung								,					
		Kalibrierung	dr1	0	5		0 5	60 s	Rückschaltverzögerun	g für [OUT 1]					
		Grundeinsteilungen	SP_FH1_FLOW	20	m/s	7	m/s	100 m/s	Schaltpunkt 1 / Strömu [SP1] unter den [rP1] g	ing, [SP1] muss größer als [rP1] sein. Bitte berücks gestellt, so wird dies abgelehnt. [SP] = [FH] und [rP]	= [FL] bei [0	den aktue DU1] = Fr	llen (rP1). Io, Fnc.	Wird der	
		Diagnose	rP_FL1_FLOW	15	m/s	2	m/s	96 m/s	Rückschaltpunkt 1 / St der [rP1] über den [SP	römung, [rP1] muss kleiner als [SP1] sein. Bitte ber 1] gestellt, so wird dies abgelehnt. [rP] = [FL] und [1	ücksichtigen iP] = [FH] be	ei [OU1] =	ktuellen (Fno, Fnc	SP1]. We	d
			ASP2_FLOW	0	m/s	0	m/s	81 m/s	Analoger Startpunkt 2	/ Strömung. [ASP2] muss kleiner als [AEP2] sein B Hysterese [AEP2].(ASP2] entrehmen Sie hitte der F	tte berücksi	chtigen si	e den aktu	ellen	

5. Geänderten Parametersatz als Irp-Datei speichern.

Zeit: 09:36:24	Öffnen von SA50	00_GAS.Irp		×
Image: Second secon	Sie möchten fr SA5000, Vom Ty Von: htt Wie soll Firefr O Öffner O Datei g Eür Da	olgende Datei öffnen: _GAS.Irp p: XML Document p://localhost:45234 px mit dieser Datei verfahre n mit Office XML Handle peichern teien dieses Typs immer di	n? r (Standard) ese Aktion ausführe OK	en Abbrechen
C V III > SA Projekt				SA Projekt durchsuchen
> Organisieren - Neuer Ordner				!≡ ▼ [
 Systemsteuerung Papierkorb SAP Easy Document Management 	Name SA5000_GAS.lrp	Änderungsdatum Typ 16.12.2015 08:21 LRP-Da	Größe atei 4 KB	
SA Projekt SA Tools				

6. ► Zum Online-Modus wechseln.

Dateiname: SA5000_GAS.Irp

SEN	ISOR						Datum: 28 01.16 Zeit. 09.46.20
2.	Gerätekatalog Hersteller > ifm electronic gmbh >Q	>			Geräteparameter		t t 🗇 🖶 🕄
Online- parametrienung	Hersteller	Alle	Gerätename	K SA5000_GAS	Geräte ID: 54	7	Revision:
	ifm electronic gmbh	Identification	Hersteller:	Ifm electronic gmbh	Seriennummer:		Gerätetyp: Strömungswächter, absolut (Luft), 2100 m/s, IO-Link, CRN, GL, cULus (Limited Voltage / Current), M18 x 1, 5
	SA5						
Cockpit	SA5000	Ausgangskonfiguration	2				
	SA6000_GAS	Auswertung Ausgang	Parameter	Wert	Einheit Min	Max	c Deschreibung
1	SA5000_LIQU SA5004	Digitaler Ausgang 1	Anwendungsspezifische Markierung				32 Anwendungsspezifische Markierung
Offine- parametriorung	SA5004_GAS Analoger Ausgang	Analoger Ausgang 2	ou1	Hno / Hysteresefunktion, 👻			Ausgangkonfiguration [OUT 1]

✓ Alle Dateien (*.*)
Öffnen

Abbrech

ĩ

Im Offline-Modus ist das Lesen oder Schreiben auf ein angeschlossenes Gerät nicht möglich. Die gespeicherte Datei mit dem Parametersatz kann nur im Online-Modus aufgerufen und anschließend auf das Gerät geschrieben werden. 7. Parametersatz als Datei laden.



Die unter Schritt 5. abgelegte Irp-Datei öffnen.

Datei hochladen							×
🕒 💭 🗢 🚺 🕨 SA Projekt					•	SA Projekt durchsuche	n 🔎
Organisieren 🔻 Neuer Ordner							
🥶 Systemsteuerung	^	Name	Änderungsdatum	Тур	Größe		
🥳 Papierkorb 🚾 SAP Easy Document Management		SA5000_GAS.Irp	16.12.2015 08:21	LRP-Datei	4 KB		
퉬 SA Projekt							
JA Tools	-						
Dateiname: SA5000_GAS.Irp					•	Alle Dateien (*.*)	•
						Öffnen Ab	brechen



Die Irp-Datei enthält die in Schritt 3 ausgewählte Betriebsart mit den in Schritt 4 angepassten Parametereinstellungen.



Die Einstellung des Mediums [MEdI] wird nicht in der Irp-Datei abgespeichert. Diese muss unter dem Menüpunkt [MEdl] manuell eingestellt werden.

Parametersatz auf Sensor überschreiben. 8.



- > Der Sensor macht einen Reset und startet neu:
- > Der Sensor befindet sich nun in der Betriebsart GAS:







Bei einer erneuten Parametrierung über den LR SENSOR erkennt die Software die nun neu eingestellte Betriebsart automatisch.

4.3 LR DEVICE



Genaue Funktionsbeschreibung \rightarrow Bedienungsanleitung QA0011 unter www.ifm.com.

4.3.1 Vorgehensweise

Beispiel: Strömungssensor SA5000.

1. ► Sensor über IO-Link Interface an PC anschließen und Parametereinstellungen über den LR DEVICE einlesen.





Der Parameter für die Betriebsart [ModE] wird angezeigt, kann aber nicht verändert werden.

SEN	ISOR									
2						Ger	äteparamet	er		
Online- parametrierung	Alle	8	Gerätename:	SA5000		Geräte ID:	533		Revision:	AA / V0.59
	Identifikation		Hersteller:	ifm electronic gmbh	:	Seriennummer:	x00323011152		Gerätetyp:	Strömungswächter, relativ (Flüssig IO-Link, CRN, GL, cULus (Limited
Cockpit	Ausgangskonfiguration									
	Auswertung Ausgang	Parameter		Wert	Einheit	Min	Max			
	Frequenzausgang 1	Anwendungsspezifi Markierung	ische ,	***			0	32	Anwendungsspezifische M	Markierung
Offline- parametrierung	Analoger Ausgang 2	ou1	F	RQ / Frequenzausgang 🔻					Ausgangkonfiguration [OU	JT 1]
	Speicher	ou2	I	/ Analogsignal 420 mA					Ausgangkonfiguration [Ot	JT 2]
	Fehlerkonfiguration Ausgang 2	P-n	P	PnP 👻					Ausgangspolarität der Sc	haltausgänge
	Dämpfung	SEL2	1	remp v					Auswahl der Messgröße f	ür die Auswertung durch [OUT 2]
	Anzeigeeinstellung	ModE_ro	F	REL					Aktuell eingestellter Betrie	ebsmodus

Die Werkseinstellung für SAxxxx ist die Betriebsart [ModE] = REL.

2. ► IODD für gewünschte Betriebsart auswählen.

🖯 DEV	ICE									Datum: 31.01.17 Zell: 13.0	0.11		1	
2	Constructions SASSO × Q	4		c	Geräteparameter						ţ.	6	•	9
	Gerte > USB > SA6000 Hanteler > Im electronic grabh > SA Hanteler > Im electronic grabh > SA	5 > 5A5000 5 > 5A5000_0A5 5 > 5A5000_0A5 5 > 5A5004_0A5 5 > 5A5004_0A5 5 > 5A5004_0A5	Gerdinate Hersteller Association	SA6000 Am electronic gribh akhaalisieren:	Oerate 10: 63 Soriesenanter: x0	13 d 10071006162		Revision: Geräfetyp:	AA.1V0.63 Strömungswächter, reis Link, cULus (Limited Vo	Oecitivetatvec	03,10-			
	Hersteller	Digitaler Ausgang 1	Paraneter	West	Einheit	Min	Max			Descheebung				
	ifm electronic ambh	Analoger Ausgang 2	Anwendungespezifische Markierung			0	32	Anwendung	pepezifische Markierung					



Falls die gesuchte IODD im Gerätekatalog nicht zur Verfügung steht, muss sie zunächst im Online-Modus geladen werden (\rightarrow 4.1.2).

3. ► Parametereinstellungen des Sensors ändern.

🖯 DE	/ICE							Cadaen: 31.01.17 2x8: 13.01.38
2	Gerählnisteling Imit gmbh > 5A5 > 5A5000,,0 × Q,			Ge	äteparameter			💼 🤖 🏜 📩 🕤 🖶 🚱
Parametricorg	ONLINE	Ale	Oeritoname	x \$46000_045	Geräte ID:	147 d	2	Revision: Gerähnstatus:
	Geräte +	identification	Therefore	ifm electronic griph	Seriesnummer:			Desiliefyg: Strömungswächter, absolut (Laff), 2., 100 m/s, 10-Link, cl./Lus (Limited Votage / Current), M18 x 1, 6
Contract	5A8000		-					
	OFFLINE	Ausgangskomguration	2					
	Hersteller	Dipitaler Ausgang 1	Parameter	Wet	Cenet	Min	Max	Deschreibung
	ifm electronic gmbh	Analoger Ausgang 2	Anwendungespezifische Markierung	***		0	32	Anvendungsspezifische Markerung
	8A5	Speicher	out	Heo / Hysteresefunktion, Schleder				Ausgangkonfiguration (OUT 1)
	5A8000	Fetlerkonfiguration Ausgang 1	out	1 / Analogsignal 4, 30 mA	(w)			Ausgangkonfiguration (DUT 2)
	SASDOD_GAS SASDOD_LIQU	Fehlerkonfiguration Ausgang 2		0.04				
	545004	Kalbrerung	Setz	n				Amount on periodicine on an evenening sector (2011 s)
	545004_045	Canatura						Angergipoana on scratangege
	545010	Arceigeeinstellung	SPUFHUELOW		20.00 m/s	6.60 m/s	100,40 m/s	Schatzunkt 1/ Storburg, [SP1] muss profer all (P1] sen. Bite berückschagen Sie den aktuelen (P1) Wird der (SP1) unter den (P1) gestellt, so wird des abgelehnt, (SP1 = (P1) und (P1) = (P1) bei (CU1) = (Pio, Pio)
	SASONO_LIQU	Medium	PALAW		15.00 mit	2,00 m/s	96,00 m/s	Richtschafpunkt 1 / Strömung, [P1] muss kleiner als [SP1] sein. Bitte berücksichtigen Sie den aktuellen [SP1], wird der [P1] über den [SP1] gestellt, so wird des abgelehnt, [P1 + [P1] und [SP1 = [P1] bei
	EASOD CAS	Orundeinstellungen					(DUT) + MR, MR	
	SA6000_LIQU	Diagnose	d\$1		0,0 8	0,0 8	60,0 s	Schatheologerung für (OUT 1)
	546040		¢1		0.0 8	0,0 s	80,0 s	Rückschaltverbligerung für (OUT 1)
	SA8040_GAS SA8040_LIQU		ASP2_TEMP		-20,0 °C	-20.0 *0	78.0 %	Analoger Startpurkt 2 / Temperatur (ASP2) muss kleiner als (AEP2) sein. Bitle berückschtigen Sie den atbaden (AEP2), into zur min Hydresse (AEP2) (ASP2) entrehmen Sie bitle der Beitemungsanleitung

4. ► Parametersatz auf Sensor überschreiben.



- > Der Sensor macht einen Reset und startet neu:
- > Der Sensor befindet sich nun in der Betriebsart GAS:





5 Betriebsartenwahl am IO-Link Masterport

Die SA-Sensoren verfügen über eine Prozessdatenbreite von 4 Bytes:



5.1 Vendor ID und Device ID ermitteln

Vendor ID und Device ID f
ür den jeweiligen Sensor und die gew
ünschte Betriebsart auf der Homepage unter www.ifm.com einsehen.

5.1.1 Beispiel für SA5000

Artikelnummer unter Suchen eingeben.



► Register Register "Dokumente & Downloads" anwählen.

▶ PDF für gewünschte Betriebsart und Sprache öffnen.

IODD Downloads

IO Device Description - IODD

Sprache	
Deutsch	

IO Device Description PDF

IO Device Description PDF GAS

- IO Device Description PDF LIQUID
- PDF Betriebsart REL für Strömungsmessung in Flüssigkeiten und Luft
- PDF GAS Betriebsart GAS für Strömungsmessung in Luft
- PDF LIQUID Betriebsart LIQU für Strömungsmessung in Flüssigkeiten
- ► Vendor ID (= Hersteller ID) und Device ID (= Geräte ID) notieren:

Version V1.3.11.436900 Ausgabedatum 2015-12-15 Copyright 2015, Builder: 2.5.2.5, Time: 09:22:00

SA

Hersteller ID Geräte ID Herstellername Herstellertext Hersteller URL 310 / 0x0136 - Bytes: 01 54 / 0x01 0x36 533 / 0x000215 - Bytes: 00 02 21 / 0x00 0x02 0x15 ifm electronic gmbh www.ifm.com http://www.ifm.com/ifmgb/web/io-link-download.htm

5.2 Vendor ID und Device ID am Masterport einstellen



In diesem Beispiel wird die Software Siemens Step7 und der ifm IO-Link-Master AL1100 verwendet. Die Vorgehensweise kann bei anderen Steuerungssystemen und anderen IO-Link Mastern geringfügig abweichen.

Im Katalog das Modul IO-Link 4 Byte Input markieren und per Drag and Drop auf den entsprechenden Port ziehen.



Eigenschaftenfenster mit Doppelklick auf das Modul öffnen.

ſ	Properties - IO-Link 4 Byte Inp	out	×
	General Addresses Parame	ters	
	Short description:	IO-Link 4 Byte Input	
		IO-Link 4 Byte Input	~
			-
1			
	Name:	IO-Link 4 Bate Input	_

► Register "Parameter" anwählen.

General Addresses Parameters	
	Value
🖃 🖶 Parameters	
🕂 📥 Port Mode	
Port Mode	IO-Link
🗇 🔄 Device Validation	
—	0
– VendorID 2 (LSB)	0
—	0
–≝ DeviceID 2	0
LI DeviceID 3 (LSB)	0
🖃 🔄 Data Storage	
🗆 🖾 Data Storage	Disabled

- ▶ Vendor ID und Device ID eingeben (\rightarrow 5.1):
 - Betriebsart REL:

Properties - IO-Link 4 Byte Input	X
General Addresses Parameters	
	Value
🖃 🚍 Parameters	
Port Mode	
L □ Port Mode	IO-Link
Device Validation	
- ≡ VendorID1 (MSB)	1
- ≡ VendoriD 2 (LSB)	0
DeviceID 1 (MSB)	2
- DeviceID 2 (LSB)	21
🚽 🔄 Data Storage	
□ Data Storage	Disabled

- Betriebsart GAS:

eneral Addresses Parameters	
	Value
🖃 🔄 Parameters	
🖨 🔄 Port Mode	
└── Port Mode	IO-Link
🗄 🔄 Device Validation	
—	1
– VendorID 2 (LSB)	54
—	0
–III DeviceID 2	2
- 🕮 DeviceID 3 (LSB)	35
🗄 🔄 Data Storage	
_ [≌] Data Storage	Disabled

- Betriebsart LIQU:

operties - IO-Link 4 Byte Input General Addresses Parameters	
	Value
Parameters	
Port Mode	10-Link
	IU-LIIK
VendorID 1 (MSB)	1
- VendorID 2 (LSB)	54
— DeviceID 1 (MSB)	0
DeviceID 2	2
-I≡ DeviceID 3 (LSB)	28
⊟- 🔄 Data Storage	Disabled

> Der Master fordert beim Kommunikationsaufbau die eingestellte Betriebsart an, der angeschlossene SA-Sensor schaltet automatisch um.